



A. Wetterschutz Alexander Schlagenhauer (links) und Stefan Merker bieten Unternehmen Schutz vor Wetterrisiken
B. Coupies Tom Engel, Felix Gillen, Frank Schleimer, Felix Schul und Marc Eisleben (von links) bringen Rabattcoupons aufs Handy
C. Discovery Ralf Esser, Nikolaus Starzacher und Friedrich Rojahn (von links) wollen ihren Kunden mit intelligenten Stromzählern beim Energiesparen helfen
D. Lakejet Georg Lechner (links) war 1983 Surf-Weltmeister. Jetzt entwickelt der Bootsbauer mit Hilmar Unterrainer den Lakejet

Die Finalisten

Was die Spitzenreiter des WirtschaftsWoche-Gründerwettbewerbs 2010 vorhaben.



A. WETTERSCHUTZ

Ein Drittel des Bruttoinlandsprodukts hängt vom Wetter ab: Wenn es regnet, bleiben Freibäder geschlossen; wenn es zu viel schneit, machen Bauarbeiter Pause. Gegen solche Wetterrisiken und ihre kostspieligen Folgen können sich Unternehmen bald besser absichern – dank Alexander Schlagenhauer und Stefan Merker. Sie haben in Leipzig Wetterschutz gegründet und eine Technologie entwickelt, die aus Wetterdaten und betriebswirtschaftlichen Kennzahlen Wetterrisiken für Unternehmen kalkuliert. Anschließend bietet Wetterschutz passgenaue Versicherungen an und kooperiert dazu mit großen Rückversicherern. Erste Kunden hat das Startup schon gefunden. deutschewetterschutz.com

B. COUPIES

Jeder kennt sie: Rabattcoupons von Fast-Food-Ketten, Kinos und Geschäften. Papierschnipsel, die man nie findet, wenn

man sie braucht. Coupies aus Köln löst das Problem: Die fünf Gründer haben eine Technologie entwickelt, die Rabattcoupons aufs Handy bringt. Wer die kostenlose Software auf seinem Smartphone installiert, kann auf einer Landkarte sehen, welche Geschäfte in der Nähe digitale Rabattmarken annehmen, und sie dort einlösen. Die Nutzer bekommen Prozente beim Einkaufen, die Couponanbieter sparen sich den Vertrieb von Papiergutscheinen, und Coupies erhält für jeden eingelösten Coupon Provision. Mehr als 20 000 Nutzer hat der Dienst bereits. coupies.de

C. DISCOVERY

Wer Strom spart, spart Geld. Dabei will das Aachener Startup Discovery helfen. Die Gründer kombinieren zwei Ideen: Zum einen statten sie Haushalte mit sogenannten „Smart Metern“ aus. Wer diese intelligenten Stromzähler und die Software von Discovery nutzt, kann seinen

Stromverbrauch sekundengenau im Internet überwachen. Zum anderen gibt Discovery Energiespartipps und empfiehlt energieeffizientere Geräte und günstige Stromtarife. Für den Zähler verlangt Discovery eine monatliche Gebühr, außerdem erhält das Startup bei Tarifwechseln Provisionen von den Stromversorgern. Dafür kann ein durchschnittlicher deutscher Haushalt seine Stromkosten dank Discovery um 350 Euro pro Jahr senken, versprechen die Gründer. discovery.de

D. LAKEJET

Georg Lechner und Hilmar Unterrainer sind zurzeit nach eigenen Worten „wie Geheimagenten“ unterwegs. Über die technischen Details ihrer Entwicklung wollen sie nur so viel verraten: Die beiden Gründer haben ein Jetboot konzipiert, das mit einem neuartigen Elektroantrieb auch über Seen jagen kann – leise und ohne umweltschädliche Abgase. So soll es den Jetbooten Konkurrenz machen, die mit lauten Verbrennungsmotoren angetrieben werden und auf vielen Binnengewässern verboten sind. Auf die Idee kamen die Gründer im Sommer 2009 – inzwischen ist der Prototyp fast fertig. www.guc-gruppe.com

jens.toennesmann@wiwo.de